

„Mutter Kirche verstößt Ihre Kinder jüdischer Herkunft“

Ein beschämender Rückblick in die Propstei Altona
während der NS-Zeit

17.8.89	12.3.1815	Johanna Berliner	
9.11.1811	13.3.1815	Ferdinand Hepe	Eltern jüdisch
4.12.1812	13.3.1815	Theodor Hepe	" "
19.3.1815	22.6.1815	Georg Heinrich Hepe	" "
12.7.1815	1.8.1815	Paul Friedrich Ernst Salomon	in ehelicher Lohn, Vater jüdisch
6.12.1816	19.1.1817	Conrad Wilhelm Hepe	Eltern jüdisch
18.5.1801	22.5.1801	Johann Jacob Künsmann	Mutter jüdisch
16.3.1818	8.6.1818	Sophie Mathilde Hepe	Eltern jüdisch

Die Historiker Dr. Stefan Linck und Dr. Hansjörg Buss führen in die „Evangelischen Sippenkanzleien“ und in die „Judenkartei“ der Propstei Altona ein.

**Donnerstag, 21. Oktober 2021 um 19.00 Uhr
in der Lutherkirche Bahrenfeld
Lutherhöhe 24, 22761 Hamburg**

Die Veranstaltung wird unter der 3G-Regel stattfinden*)
und die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 60 Personen

Anmeldung bis zum 12.10.2021 erforderlich unter
gf@kirchengemeindeverband-in-altona.de
oder unter 040/600 60 27-10

**Eine Veranstaltung des
Ev.-Luth. Kirchengemeindeverbandes Altona**

*) Teilnehmer*innen müssen am Eingang nachweisen, dass sie entweder 2-fach geimpft, genesen oder getestet sind. Ein PCR-Test darf nicht älter als 48 Stunden alt sein, der Antigentest einer anerkannten Einrichtung nicht älter als 24 Stunden. Alle tragen sich in eine ausgelegte Liste ein mit den Kontaktdaten, diese Liste wird 4 Wochen aufbewahrt und danach vernichtet. Bitte vergessen Sie Ihre medizinische Maske nicht.